Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäss folgenden Anforderungen erstellt: Verordnung über den Schutz vor gefährlichen Stoffen und Zubereitungen (ChemV 2015) SR 813.11

beko Hydro-Stop Flüssigbeschichtung 1 kg

Ersetzt Version Vom: 05-Okt-2020

Überarbeitet am: 05-Okt-2020 Revisionsnummer 1

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise der Zubereitung und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktbezeichnung beko Hydro-Stop Flüssigbeschichtung 1 kg

Reiner Stoff/ Gemisch Gemisch

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung Verwendungen, von denen

Beschichtungen. Keine bekannt.

abgeraten wird

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenbezeichnung

beko Group AG Agathafeld 22 CH-9512 Rossrüti Tel: +49 (0) 9091 90898-0

Tel: +49 (0) 9091 90898-0 Fax: +49 (0) 9091 90898-29

E-Mail-Adresse swiss@beko-group.com

1.4. Notrufnummer

Schweiz Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum (STIZ): Kurzwahl 145 oder +41

(0) 44 251 51 51

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

ChemV 2015 - SR 813.11

Nicht eingestuft

2.2. Kennzeichnungselemente

Nicht eingestuft

Signalwort

Keine

Gefahrenhinweise

Nicht eingestuft

EU-Hinweise zu spezifischen Gefahren

EUH208 - Enthält N-(3-(Trimethoxysilyl)propyl)ethylendiamin. Kann allergische Reaktionen hervorrufen

EUH210 - Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich

2.3. Sonstige Gefahren

Geringe Mengen an Methanol (CAS 67-56-1) werden durch Hydrolyse gebildet und bei der Aushärtung freigesetzt.

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung

Schweiz - SG Seite 1 / 13

Überarbeitet am: 05-Okt-2020

beko Hydro-Stop Flüssigbeschichtung 1 kg Ersetzt Version Vom: 05-Okt-2020

Ersetzt Version Vom: 05-Okt-2020 Revisionsnummer 1

Die Destandteile dieses Fermulienung enfüllen nicht die Kriterien für die Finetritung ele DDT, eden DD Cteff

Die Bestandteile dieser Formulierung erfüllen nicht die Kriterien für die Einstufung als PBT- oder vPvB-Stoff

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Nicht zutreffend

3.2 Gemische

Chemische Bezeichnung	EC No	CAS-Nr	Gewicht-%	Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentrationsgren zwert (SCL):	REACH-Registri erungsnummer
Trimethoxyvinylsilan	220-449-8	2768-02-7	1 - <2.5	Acute Tox. 4 (H332) Flam. Liq. 3 (H226)		01-2119513215- 52-XXXX
Bis(2,2,6,6-tetramethyl-4 -piperidyl)sebacat	258-207-9	52829-07-9	0.1- <1	Eye Dam. 1 (H318) Aquatic Acute 1 (H400) Aquatic Chronic 2 (H411)		01-2119537297- 32-XXXX
Titandioxid	236-675-5	13463-67-7	0.1- <1	Carc. 2 (H351i)		01-2119489379- 17-XXXX
N-(3-(Trimethoxysilyl)pro pyl)ethylendiamin	217-164-6	1760-24-3	0.1- <1	Eye Dam. 1 (H318) Skin Sens. 1B (H317) STOT SE 3 (H335)		01-2119970215- 39-XXXX

Wortlaut der H- und EUH-Sätze siehe unter Abschnitt 16

Anmerkung: ^bedeutet: nicht klassifiziert, aber die Komponente ist aufgelistet, da dafür ein Arbeitplatzgrenzwert (AGW) existiert.

Dieses Produkt enthält keine meldepflichtige Eu-gelisteten besonders besorgnis erregende Stoffe (SVHC) in einer Konzentration von >=0,1% (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Artikel 59)

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Massnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen

Allgemeine Empfehlung Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

Einatmen Die betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei bleibenden Symptomen einen Arzt

hinzuziehen.

Augenkontakt Sofort mit viel Wasser ausspülen. Nach erstem Ausspülen, evtl. vorhandene

Kontaktlinsen entfernen und mindestens 15 Minuten weiter ausspülen. Augenarzt

aufsuchen.

Haut mit Wasser und Seife waschen. Bei Hautreizungen oder allergischen Reaktionen

einen Arzt hinzuziehen.

Schweiz - SG Seite 2 / 13

beko Hydro-Stop Flüssigbeschichtung 1 kg Ersetzt Version Vom: 05-Okt-2020

Sofort einen Arzt hinzuziehen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Mund gründlich mit Verschlucken

Wasser ausspülen. Niemals einer bewusstlosen Person Wasser geben. Durch

Überarbeitet am: 05-Okt-2020

Revisionsnummer 1

Hydrolyse werden geringe Mengen an giftigem Methanol freigesetzt.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine bekannt. **Symptome**

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe und Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung. Geringe Mengen an Methanol (CAS 67-56-1) werden Hinweis an den Arzt

durch Hydrolyse gebildet und bei der Aushärtung freigesetzt.

ABSCHNITT 5: Massnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Sprühwasser, Kohlendioxid (CO2), Trockenlöschmittel, alkoholbeständiger Schaum. Geeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl. Ungeeignete Löschmittel

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren, die von dem Löschwasser nicht in Kanäle und Gewässer gelangen lassen. Thermische Zersetzung

kann reizende und giftige Gase und Dämpfe freisetzen. Stoff ausgehen

Gefährliche Verbrennungsprodukte Kohlenmonoxid. Kohlendioxid (CO2).

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

der Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei Zur Brandbekämpfung umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen, falls

notwendia.

ABSCHNITT 6: Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen Ausreichende Belüftung sicherstellen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.

Bereich lüften. Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich. Sonstige Angaben

Einsatzkräfte In Abschnitt 8 empfohlene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2. Umweltschutzmassnahmen

Umweltschutzmassnahmen Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den

Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden für Rückhaltung Zum Aufsaugen des Produkts einen unbrennbaren Stoff wie Vermiculit. Sand oder Erde

verwenden und zur späteren Entsorgung in einen Behälter füllen.

Verfahren zur Reinigung Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 8. Weitere Informationen finden Sie in

Abschnitt 13.

Schweiz - SG Seite 3 / 13

beko Hydro-Stop Flüssigbeschichtung 1 kg Ersetzt Version Vom: 05-Okt-2020

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang Ausreichende Belüftung sicherstellen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung

verwenden. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Allgemeine Hygienevorschriften Nicht in der Nähe von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln aufbewahren. Bei

Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Vor Pausen und nach der Arbeit die Hände

Überarbeitet am: 05-Okt-2020

Revisionsnummer 1

waschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen Vor Feuchtigkeit schützen. Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern. Temperaturen

zwischen 5 und 35 °C halten.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendungen Beschichtungen. Dichtstoffe.

Risikomanagementmassnahmen

(RMM)

Die erforderlichen Informationen sind in diesem Sicherheitsdatenblatt enthalten.

Sonstige Angaben Technisches Datenblatt beachten.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

ExpositionsgrenzenGeringe Mengen an Methanol (CAS 67-56-1) werden durch Hydrolyse gebildet und bei der Aushärtung freigesetzt.

Chemische Bezeichnung	Europäische Union	Schweiz
Methanol	TWA: 200 ppm	MAK: 200 ppm
67-56-1	TWA: 260 mg/m ³	MAK: 260 mg/m ³
	*	KZGW: 800 ppm
		KZGW: 1040 mg/m ³
		H*

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Es liegen keine Informationen vor Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)			
Trimethoxyvinylsilan (2768-02-7)			
Тур	Expositionsweg	Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)	Sicherheitsfaktor
Arbeiter Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit Langfristig	Einatmen	27,6 mg/m ³	
Arbeiter Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit Langfristig	Dermal	3,9 mg/kg Körpergewicht/Tag	

Bis(2,2,6,6-tetramethyl-4-piperidyl)sebacat (52829-07-9)

Schweiz - SG Seite 4 / 13

beko Hydro-Stop Flüssigbeschichtung 1 kg
Ersetzt Version Vom: 05-Okt-2020

Überarbeitet am: 05-Okt-2020
Revisionsnummer 1

Тур	Expositionsweg	Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)	Sicherheitsfaktor
Arbeiter Kurz anhaltend Langfristig Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit	Einatmen	2.82 mg/m³	
Arbeiter Langfristig Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit	Dermal	1.6 mg/kg	

Titandioxid (13463-67-7)			
Тур		Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)	Sicherheitsfaktor
Arbeiter Langfristig Lokale Auswirkungen auf die Gesundheit	Einatmen	10 mg/m³	

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)			
Trimethoxyvinylsilan (2768-02-7) Typ	Expositionsweg	Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)	Sicherheitsfaktor
Verbraucher Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit Langfristig	Einatmen	18,9 mg/m³	
Verbraucher Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit Langfristig	Dermal	7,8 mg/kg Körpergewicht/Tag	
Verbraucher Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit Langfristig	Oral	0,3 mg/kg Körpergewicht/Tag	

Bis(2,2,6,6-tetramethyl-4-piperidyl)sebacat (52829-07-9)			
Тур		Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)	Sicherheitsfaktor
Verbraucher Langfristig Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit	Dermal	0.8 mg/kg	
Verbraucher Langfristig Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit	Oral	0.4 mg/kg	

Titandioxid (13463-67-7)			
Тур	Expositionsweg	Abgeleitete Expositionshöhe	Sicherheitsfaktor
		ohne Beeinträchtigung	
		(Derived No Effect Level)	
Verbraucher	Oral	700 mg/kg	
Langfristig		Körpergewicht/Tag	
Systemische Auswirkungen auf die			

Schweiz - SG Seite 5 / 13

Überarbeitet am: 05-Okt-2020

Revisionsnummer 1

beko Hydro-Stop Flüssigbeschichtung 1 kg Ersetzt Version Vom: 05-Okt-2020

2.0012. 70.013.1 70.111 00 0.11 2020

Gesundheit		

Abgeschätzte

Es liegen keine Informationen vor.

Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration)

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration)		
Trimethoxyvinylsilan (2768-02-7)		
Umweltkompartment	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration)	
Süsswasser	0.34 mg/l	
Meerwasser	0.034 mg/l	
Mikroorganismen in Kläranlage	110 mg/l	

Bis(2,2,6,6-tetramethyl-4-piperidyl)sebacat (52829-07-9)		
Umweltkompartment	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no	
	effect concentration)	
Süsswasser	0.018 mg/l	
Meerwasser	0.0018 mg/l	
Süsswassersediment	29 mg/kg	
Meerwassersediment	2.9 mg/kg	
Boden	5.9 mg/kg	

Titandioxid (13463-67-7)	
Umweltkompartment	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no
	effect concentration)
Meerwasser	0.0184 mg/l
Süsswassersediment	1000 mg/kg
Süsswasser	0.184 mg/l
Meerwassersediment	100 mg/kg
Boden	100 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlage	100 mg/l
Süsswasser - zeitweise	0.193 mg/l

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische

Für angemessene Belüftung sorgen, vor allem in geschlossenen Räumen.

Steuerungseinrichtungen

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz Schutzbrille mit Seitenschild (oder Schutzbrille) tragen. Augenschutz muss der Norm

DIN EN 166 entsprechen

Handschutz Geeignete Schutzhandschuhe tragen: Nitril-Kautschuk. Butyl-Kautschuk. Neopren™.

Dicke der Handschuhe > 0.4 mm. Sicherstellen, dass die Durchbruchzeit des Handschuhmaterials nicht überschritten wird. Informationen des Lieferanten zur

Durchbruchszeit für die spezifischen Handschuhe verwenden. Die Durchbruchzeit für die angegebenen Handschuhmaterialien sind im allgemeinen größer 480 Min. Handschuhe sollten regelmässig und bei Anzeichen einer Beschädigung des Handschuhmaterials ausgetauscht werden. Handschuhe müssen dem Standard EN 374 entsprechen Geeignete Schutzkleidung tragen.

Haut- und Körperschutz

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Atemschutzmaske nach EN

140 mit Filter Typ A/p2 oder besser tragen.

Empfohlener Filtertyp: Braun. Weiss.

Begrenzung und Überwachung der Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen. Umweltexposition

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand Flüssigkeit

Schweiz - SG Seite 6 / 13

Überarbeitet am: 05-Okt-2020

CC (closed cup, geschlossener Tiegel)

Revisionsnummer 1

beko Hydro-Stop Flüssigbeschichtung 1 kg Ersetzt Version Vom: 05-Okt-2020

Aussehen Paste Farbe Grau

Geruch Charakteristisch

Geruchsschwelle Es liegen keine Informationen vor

Eigenschaft Werte Bemerkungen • Methode

Keine Daten verfügbar

Keine Daten verfügbar

pH-Wert Keine Daten verfügbar Keine Daten verfügbar Siedepunkt / Siedebereich Keine Daten verfügbar

Flammpunkt > 61 °C

Verdampfungsgeschwindigkeit Keine Daten verfügbar **Entzündbarkeit (fest, gasförmig)** Keine Daten verfügbar

Entzündlichkeitsgrenzwert in der Luft

Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze

Untere Entzündbarkeits- oder

Explosionsgrenze

DampfdruckKeine Daten verfügbarDampfdichteKeine Daten verfügbarRelative Dichte1.5

Wasserlöslichkeit Reagiert mit Wasser Keine Daten verfügbar Löslichkeit(en) Verteilungskoeffizient Keine Daten verfügbar Selbstentzündungstemperatur Keine Daten verfügbar Zersetzungstemperatur Keine Daten verfügbar Viskosität, kinematisch Keine Daten verfügbar Dynamische Viskosität Keine Daten verfügbar Keine Daten verfügbar **Explosive Eigenschaften** Brandfördernde Eigenschaften Keine Daten verfügbar

9.2. Sonstige Angaben

Festkörpergehalt (%) Gehalt (%) der flüchtigen

organischen Verbindung

Dichte Es liegen keine Informationen vor

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität Produkt härtet mit Feuchtigkeit.

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität Unter normalen Bedingungen stabil.

Explosionsdaten

Empfindlichkeit gegenüber mechanischer Einwirkung

Empfindlichkeit gegenüber Kei

statischer Entladung

Keine.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher

Reaktionen

Keine bei normaler Verarbeitung.

Es liegen keine Informationen vor

Es liegen keine Informationen vor

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen Vor Feuchtigkeit schützen.

Schweiz - SG Seite 7 / 13

beko Hydro-Stop Flüssigbeschichtung 1 kg

Ersetzt Version Vom: 05-Okt-2020

Überarbeitet am: 05-Okt-2020 Revisionsnummer 1

10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien Nach vorliegenden Informationen keine bekannt.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte Unter normalen Verwendungsbedingungen keine bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen

Produktinformationen

Einatmen Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

Augenkontakt Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

Hautkontakt Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

Verschlucken Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften

Symptome Keine bekannt.

Toxizitätskennzahl

Es liegen keine Informationen vor

Akute Toxizität

Die folgenden Werte werden auf der Basis von Kapitel 3.1 des GHS-Dokuments berechnet

ATEmix (dermal) 11,770.60 mg/kg ATEmix (Einatmen von 1,237.57 mg/l

Dämpfen)

Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Bezeichnung	LD50 oral	LD50 dermal	LC50 Einatmen
Trimethoxyvinylsilan	LD50 = 7120 -7236 mg/kg	= 3360 μL/kg (Oryctolagus	LC50 (4hr) 16.8 mg/l (Rattus)
2768-02-7	(Rattus) OECD 401	cuniculus)	OECD TG 403
Bis(2,2,6,6-tetramethyl-4-piperi	LD50 (Rattus)> 2000 mg/kg	LD50 (Rattus) > 3 170 mg/kg	=500 mg/m ³ (Rattus) 4 h
dyl)sebacat	OECD 423	OECD 402	-
52829-07-9			
Titandioxid	>10000 mg/kg (Rattus)	LD50 > 10000 mg/Kg	>5 mg/l
13463-67-7			
N-(3-(TrimethoxysilyI)propyI)et	LD50 = 2295 mg/kg (Rattus)	LD50 > 2000 mg/kg	
hylendiamin	EPA OPPTS 870.1100	(Oryctolagus cuniculus)	
1760-24-3		EPA OPPTS 870.1200	

<u>Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition</u>

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

Schwere Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt. Augenschädigung/Augenreizung

Schweiz - SG Seite 8 / 13

beko Hydro-Stop Flüssigbeschichtung 1 kg Ersetzt Version Vom: 05-Okt-2020 Überarbeitet am: 05-Okt-2020 Revisionsnummer 1

Sensibilisierung der Atemwege

Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

oder der Haut

Keimzell-Mutagenität Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

Karzinogenität Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

Chemische Bezeichnung	Europäische Union
Titandioxid	Carc. 2
13463-67-7	

Angaben zu den Bestandteilen		
Titandioxid (13463-67-7)		
Methode	Spezies	Ergebnisse
Oral	Ratte	Nicht karzinogen
Einatmen Xu et al (2010), carcinogenic activity of nanoscale TiO2 administered by an intrapulmonary spraying (IPS) - initiation-promotion protocol in rat lung	Ratte	Karzinogen

Reproduktionstoxizität Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

STOT - einmaliger Exposition Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

STOT - wiederholter Exposition Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Ökotoxizität

Chemische Bezeichnung	Algen/Wasserpfl anzen	Fische	Toxizität gegenüber Mikroorganisme n	Krebstiere	M-Faktor	M-Faktor (langfristig)
Trimethoxyvinylsilan 2768-02-7	EC 50 (72h) > 957 mg/l (Desmodesmus subspicatus) EU Method C.3	LC50 (96h) = 191 mg/l (Oncorhynchus mykiss)	-	EC50(48hr) 168.7mg/l (Daphnia magna)		
Bis(2,2,6,6-tetramethyl- 4-piperidyl)sebacat 52829-07-9	EC50 72Hr 0.705 mg/l (Pseudokirchner ella subcapitata)		-	LC50 48Hr 8.58 mg/l (Daphnia magna)		
Titandioxid 13463-67-7	LC50 (96h) >10000 mg/l (Cyprinodon variegatus) OECD 203	-	-	-		
N-(3-(Trimethoxysilyl)pr	-	LC50 (96H)	-	EC50 (48h)		

Schweiz - SG Seite 9 / 13

beko Hydro-Stop Flüssigbeschichtung 1 kg

Ersetzt Version Vom: 05-Okt-2020

Überarbeitet am: 05-Okt-2020 Revisionsnummer 1

opyl)ethylendiamin	=597 mg/L	=81mg/L	
1760-24-3	(Danio	Daphnia magna	
	rerio)Semi-static	Static	

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit Es liegen keine Informationen vor.

Angaben zu den Bestandteilen					
Trimethoxyvinylsilan (2768-02-7)	Trimethoxyvinylsilan (2768-02-7)				
Methode	Expositionszeit	Wert	Ergebnisse		
biologische Abbaubarkeit: Manometrischer Respirationstest	28 Tage	, ,	51 % Nicht leicht biologisch abbaubar		
(TG 301 F)					

Bis(2,2,6,6-tetramethyl-4-piperidyl)sebacat (52829-07-9)				
Methode	Expositionszeit	Wert	Ergebnisse	
OECD-Test-Nr. 303: Simulationstest	28 Tage	Gesamter organischer	24 % Mässig	
- aerobe Abwasserbehandlung A:		Kohlenstoff (TOC)		
Laborbelebtschlammanlage; B:				
Biofilme				

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation Es liegen keine Informationen vor.

Chemische Bezeichnung	Verteilungskoeffizient	Biokonzentrationsfaktor (BCF)
Trimethoxyvinylsilan 2768-02-7	1.1	-
Bis(2,2,6,6-tetramethyl-4-piperidyl)sebacat 52829-07-9	0.35	-
N-(3-(Trimethoxysilyl)propyl)ethylendiamin 1760-24-3	-0.3	-

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität im Boden Es liegen keine Informationen vor.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-BewertungDie Bestandteile dieser Formulierung erfüllen nicht die Kriterien für die Einstufung als PBT- oder vPvB-Stoff.

Chemische Bezeichnung	Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung
Trimethoxyvinylsilan 2768-02-7	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Bis(2,2,6,6-tetramethyl-4-piperidyl)sebacat 52829-07-9	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Titandioxid	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
13463-67-7	PBT-Beurteilung wird nicht angewendet
N-(3-(Trimethoxysilyl)propyl)ethylendiamin 1760-24-3	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen Es liegen keine Informationen vor.

Schweiz - SG Seite 10 / 13

beko Hydro-Stop Flüssigbeschichtung 1 kg Revisionsnummer 1 Ersetzt Version Vom: 05-Okt-2020

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Abfall aus Rückständen/nicht

verwendeten Produkten

Nicht ausgehärtetes Produkt muß als Sondermüll entsorgt werden. Inhalt/Behälter der Entsorgung gemäss lokalen, regionaler, nationalen und internationalen Vorschriften

Überarbeitet am: 05-Okt-2020

zuführen

Kontaminierte Verpackung Kontaminierte Verpackungen auf die gleiche Weise handhaben wie das Produkt selbst.

Europäischer Abfallkatalog 08 04 10 Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04

09 fallen

Sonstige Angaben Abfallschlüssel müssen durch den Benutzer auf der Basis der Anwendung, für die das

Produkt verwendet wurde, zugewiesen werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)

14.1 UN-Nummer Nicht reguliert Nicht reguliert 14.2 Ordnungsgemässe

Versandbezeichnung

14.3 Transportgefahrenklassen Nicht reguliert 14.4 Verpackungsgruppe Nicht reguliert 14.5 Umweltgefahren Nicht zutreffend

14.6 Sondervorschriften Keine

IMDG

14.1 UN-Nummer Nicht reguliert 14.2 Ordnungsgemässe Nicht reguliert

Versandbezeichnung

14.3 Transportgefahrenklassen Nicht reguliert 14.4 Verpackungsgruppe Nicht reguliert

14.5 Meeresschadstoff Np 14.6 Sondervorschriften Keine

14.7 Massengutbeförderung gemäss Anhang II des MARPOL-Übereinkommens Nicht zutreffend

73/78 und gemäss IBC-Code

Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

14.1 UN-Nummer Nicht reguliert 14.2 Ordnungsgemässe Nicht reguliert

Versandbezeichnung

14.3 Transportgefahrenklassen Nicht reguliert 14.4 Verpackungsgruppe Nicht reguliert Nicht zutreffend 14.5 Umweltgefahren

14.6 Sondervorschriften Keine

Abschnitt 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Europäische Union

Richtlinie für die Registrierung, Bewertung und Zulassung chemischer Stoffe (REACH) (EG 1907/2006)

SVHC: Besonders besorgniserregender Stoff für die Genehmigung:

Dieses Produkt enthält keine meldepflichtige Eu-gelisteten besonders besorgnis erregende Stoffe (SVHC) in einer

Schweiz - SG Seite 11 / 13

Überarbeitet am: 05-Okt-2020

Revisionsnummer 1

beko Hydro-Stop Flüssigbeschichtung 1 kg Ersetzt Version Vom: 05-Okt-2020

Konzentration von >=0.1% (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Artikel 59)

Konzentiation voil >=0,1% (verolating (EG) Nr. 1907/2006 (NEACH), Artikel 39)

EU-REACH (1907/2006) - Annex XVII Verwendungsbeschränkungen

Dieses Produkt enthält eine oder mehrere Stoffe, die einer Verwendungsbeschränkung unterliegen (Verordnung (EG)(Nr. 1907/2006, (REACH), Anhang XVII).

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr	Beschränkungen unterliegender Stoff gemäss REACH Anhang XVII
Dioctylzinnoxid	870-08-6	20

Stoff, welcher der Zulassungspflicht gemäss REACH, Anhang XIV, unterliegt

Dieses Produkt enthält keine Štoffe, die der Zulassungspflicht unterliegen (Verordnung (EG)(Nr. 1907/2006, (REACH), Anhang XIV)

Verordnung zu ozonabbauenden Stoffen (EG) Nr. 1005/2009

Nicht zutreffend

Persistente organische Schadstoffe

Nicht zutreffend

Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV, Deutschland)

Keine brennbare Flüssigkeit gemäß BetrSichV

Wassergefährdungsklasse (WGK) schwach wassergefährdend (WGK 1)

Lagerklasse nach TRGS 510 Lagerklasse 10 : Brennbare Flüssigkeiten

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen sind für Stoffe > 10 t/a von den jeweiligen REACH-Registranten durchgeführt worden; für das vorliegende Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme

Wortlaut der H-Sätze, auf die in Abschnitt 3 Bezug genommen wird

H226 - Flüssigkeit und Dampf entzündbar

H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen

H318 - Verursacht schwere Augenschäden H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen

H335 - Kann die Atemwege reizen

H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen

H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Legende

TWA TWA (zeitlich gewichteter Mittelwert)

STEL STEL (Short Term Exposure Limit, Wert für Kurzzeitexposition)

Grenzwert Grenzwert
* Hautbestimmung

SVHC Besonders besorgniserregende Stoffe

PBT Persistente, bioakkumulierbare und toxische (PBT) Chemikalien VPVB Sehr Persistente und sehr biokumulative (vPvB) Chemikalien STOT RE Spezifische Zielorgantoxizität - Wiederholte Exposition STOT SE Spezifische Zielorgantoxizität - Einmalige Exposition

Schweiz - SG Seite 12/13

Überarbeitet am: 05-Okt-2020

Revisionsnummer 1

beko Hydro-Stop Flüssigbeschichtung 1 kg Ersetzt Version Vom: 05-Okt-2020

EWC Europäischer Abfallkatalog

Luiopaiscriei Abialikatalot

Fachliteratur und Datenquellen Es liegen keine Informationen vor

Hergestellt durch Produktsicherheit

Überarbeitet am: 05-Okt-2020

Angabe von Änderungen

Hinweis zur Überarbeitung SDB-Abschnitte aktualisiert: 3, 8, 11, 12.

Schulungshinweise Es liegen keine Informationen vor

Weitere Angaben Es liegen keine Informationen vor

Dieses Materialsicherheitsdatenblatt entspricht den Anforderungen der Vorschrift (EU) Nr. 1907/2006

Haftungssauschluss

Die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen sind zum Datum der Veröffentlichung nach unserem bestem Wissen zutreffend. Die Informationen sind nur zur Orientierung für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und im Falle von Verschüttetem bestimmt und gelten nicht als Garantie und Qualitätsspezifikationen. Diese Informationen beziehen sich lediglich auf das explizit angegebene Material und können bei Verwendung mit anderen Materialien oder anderen Abläufen für ein solches Material keine Gültigkeit haben, falls nicht im Text spezifiziert.

Ende des Sicherheitsdatenblatts

Schweiz - SG Seite 13/13